

Die piffigen Fünf

„...macht mal so weiter, was Kinder so machen!“ empfiehlt die charmant-diebische Frau des Bürgermeisters den 5 Nachwuchsdetektiven. Und so machen die Prenzlauer Kinder der „LordPowerKids“ mit sichtlicher Spielfreude weiter, was Kinder so machen. Sie ertanzen und ersingen sich inmitten der phantasievollen Marktkulisse auf der Bühne die Sympathien der kleinen und großen Zuschauer. In liebevoll und zeitgemäß zusammengestellten Kostümen und einer farbenfrohen, beispiel- und begehbaren Kulisse entwickelt die Story der 5 Freunde ihren zügigen Gang: Es ist wohl an die 100 Jahre her. Der städtische Marktplatz in Prenzlau ist Mittelpunkt des Geschehens. Straßenkehrer, Händler und Spielleute bevölkern den Platz am Morgen. Als das Stadtoberhaupt als Attraktion die Kronjuwelen der Königin präsentieren will, sind diese gestohlen. Nun gibt es viel zu tun für unsere 5 Jungkriminalisten. Den beiden Gelegenheitsarbeitern ist die vermutete Unschuld nachzuweisen. Die gewiefte Gattin des Bürgermeisters wird des Raubs überführt und einer gerechten Strafe zugeführt. 500 Stunden StraÙe kehren! Mit Genugtuung macht sich die gesamte Stadt über sie lustig: „Cool, cool, cool nach auÙen hin - leer, leer, leer da innen drin.“ trällert es ihr hämisch entgegen. Trotz ganz leichter Längen in der Mitte des Stücks waren große Spiellust, Rollenspaß, gekonnte Gestik und Mimik der 7- bis 12-jährigen Kinder zu bewundern. Vereinzelte Texthänger konnten von den 4 ehrenamtlichen Spielbetreuerinnen sofort behoben werden. Zum guten akustischen Verständnis trug die hervorragende technische Ausstattung mit Kopfmikros für jeden Darsteller erheblich bei. Auch die passenden Lieder und Tänze, die das Stück inhaltlich gut vorantrieben, begeisterten das Publikum und lassen ohne Frage die Bezeichnung des Stücks als Kindermusical zu. Katrin Palow



Bild: Die piffigen Fünf / Kindermusicalprojekt der LordsPowerKids Prenzlau